# Landkreis Teltow-Fläming
# Die Landrätin

**VORLAGE** **Nr. 6-4639/21-I**

**für die ö f f e n t l i c h e Sitzung**

**Beratungsfolge**

Kreisausschuss 29.11.2021

**Betr.:** Vergabe von Planungsleistungen: Modernisierung der Alarmierungsanlage in der Kreisverwaltung Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde, Leistung Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 5

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss beschließt:

Der Landkreis Teltow-Fläming beauftragt das Planungsbüro

ibmu.de
Ingenieurgesellschaft für technische Beratung, Medien und Systeme mbH
Puschkinstraße 23
14943 Luckenwalde

mit der Planung der technischen Ausrüstung, Anlagengruppe 5 für die Modernisierung der Alarmierungsanlage in der Kreisverwaltung, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

Der Auftragswert beträgt insgesamt 176.064,74 €.
Die Beauftragung erfolgt als Stufenvertrag. Vorerst bis zur Entwurfsplanung in Höhe von 50.399,93 € beauftragt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

| | |
|---|---|
| Haushaltsjahr: | **2021** |
| Ansatz: | 50.399,93 € |

*Finanzierung durch:*

| | |
|---|---|
| Produktkonto: | 111070 521100 |
| Bezeichnung des Produktkontos: | Zentrale Dienstleistungen, Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen |
| Konto-Ansatz: | 250.000,00 € |
| noch verfügbare Mittel: | 243.573,34 € |

Luckenwalde, den 15.11.2021

Wehlan

**Sachverhalt:**

Bei der Sachverständigen-Wiederholungsprüfung der Alarmierungsanlage im Kreishaus wurde Folgendes festgestellt:

„Durch fehlende Lautsprecher in den Büro- und Verwaltungs- sowie Nebenbereichen werden die Alarmschallpegel gemäß der normativen Vorgaben zur Sicherstellung des Schutzzieles der Brandenburgischen Bauordnung nicht erreicht und teilweise weit unterschritten."
„Unter Beachtung der bestehenden technischen und bauordnungsrechtlichen Mängel zur Zeit der Errichtung der Anlage kann kein Bestandsschutz geltend gemacht werden."

Die bestehende Alarmierungsanlage ist bereits seit 20 Jahren in Betrieb. Die Anlage ist abgekündigt, Ersatzteile sind nicht mehr verfügbar. Die Alarmierungsanlage und die Leitungsanlage müssen erneuert und erweitert werden.

Die dazu notwendige Planung für diese technische Gebäudeausrüstung wurde gemäß § 12 der Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte (Unterschwellenvergabeordnung – UVGO) im Rahmen einer Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben.
Insgesamt wurden vier Teilnahmeanträge ordnungsgemäß eingereicht.
Bei der Eignungsprüfung wurden alle vier Bieter als geeignet festgestellt und zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Alle vier Bieter reichten die Angebote ordnungsgemäß ein.
Diese Angebote wurden gemäß der in der Bekanntmachung festgelegten Zuschlagskriterien durch die Vergabestelle ausgewertet:

Das Planungsbüro

ibmu.de
Ingenieurgesellschaft für technische Beratung, Medien und Systeme mbH
Puschkinstraße 23
14943 Luckenwalde

hat das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 176.064,74 Euro eingereicht.

Der Auftrag wird an das Planungsbüro

ibmu.de
Ingenieurgesellschaft für technische Beratung, Medien und Systeme mbH
Puschkinstraße 23
14943 Luckenwalde

in Höhe von 176.064,74 € erteilt.

Die Beauftragung erfolgt als Stufenvertrag. Vorerst wird bis zur Leistungsphase 3 der Entwurfsplanung in Höhe von 50.399,93 € beauftragt.

Der Kreisausschuss ist gem. §§ 131, 50 Abs. 2 S. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) für die Entscheidung zuständig.